

V. Unser Anteil am Aufbau des Leibes Christi

A. Viele Glieder – aber ein Leib

1. Alle wiedergeborenen Christen gehören zum Leib Christi
2. In einem Geist in einen Leib getauft (1.Kor.12:13)
3. Wir sind einander Glieder (Rm.12:5)
4. Als Glieder sorgen wir für einander (1.Kor.14:12)

B. Unsere aktive Hingabe für den Aufbau des Leibes

1. Der Leib baut sich nicht automatisch auf
2. Aufbau bedarf unserer aktiven Mitarbeit (Rm.12:1-2)
 - a) einander ermutigen
 - b) den Geist darreichen (Eph.4:16; 1.Petr.4:10-11)
 - c) reden was gut ist für den nötigen Aufbau (Eph.4:29; 5:18-19)

C. Wir werden zubereitet zum Werk des Dienstes (Eph.4:12,14-16)

1. Alle Gaben dienen zum Aufbau des Leibes (1.Kor.12:7; 14:3,26)
2. Alle Heiligen sollen zubereitet (zugerüstet) werden (Eph.4:11-12)
3. Der Aufbau geschieht nicht durch einzelne Begabte, sondern durch jedes Glied des Leibes
4. Aus dem Haupt heraus wird der Leib aufgebaut (Eph.4:16)

VI. Ein Herz für den Aufbau in der Liebe (Kol.2:2; Eph.4:16)

A. Für den Aufbau sind alle Heiligen nötig (Eph.4:12,15-16)

B. Nur das Leben Christi befähigt uns, zusammengefügt und aufgebaut zu werden

1. Dafür müssen wir den Geist kennen, der Leben gibt (1.Kor.15:45; 2.Kor.3:6; Röm.7:6)
2. Wir müssen das Wort des Lebens als Speise kennen, um lebendig zu sein (1.Petr. 2:2-5; 1.Joh. 1:1; Phil. 2:16; Joh. 6:63, 68)
3. Wir wachsen in Christus als das Haupt hinein, aus dem wir mit Leben versorgt werden (Eph. 4:15-16)

C. Die Frucht des Geistes sind die Tugenden Christi für den Aufbau (Gal.5:22-23)

1. Der Geist wandelt unsere Seele um und macht uns fähig für den Aufbau (Kol. 3:12-15)
 - a) wir lassen das alte Seelenleben im Tod Christi (Mt. 16:24-25; Gal. 2:19)
 - b) wir nehmen Christus als das Leben des neuen Menschen (Kol.3:3;10-11; Phil.1:21; Gal. 2:20)
2. Um die Einheit zu halten, denn ohne Einheit gibt es keinen Aufbau (Eph.4:1-3)
3. Damit in Liebe die Herzen zusammengefügt werden (Kol.2:2; Eph.3:17-19)
 - a) Erkenntnis bläht auf, Liebe baut auf (1.Kor.8:1)
 - b) Die Liebe Christi übersteigt alle Erkenntnis (Eph.3:19; 1.Kor.13:1-7)
 - c) Die Bruderliebe bezeugt unsere Einheit (Joh.13:35; 17:26; 1.Joh.3:11,16; 4:7-12,20-21)

Wochenendfreizeit vom 17. bis 20. Februar 2023 in Bad Kissingen

Zubereitet werden zum Werk des Dienstes, zum Aufbau des Leibes Christi

Epheser 4, Vers 12

I. Das Ziel unserer Berufung in Gottes Vorsatz erkennen (Eph. 1:18)

A. Das vollkommene Werk Christi: die Grundlage für das Gemeindeleben (Röm.8:29-30; Kol.1:13-14)

1. Auserwählt, heilig und makellos sein (Eph.1:4; 5:27)
2. Erlöst, gereinigt und nahe gebracht durch das Blut Christi (1.Petr.1:18-19; 1.Joh.1:9; Eph.2:13)
3. Gerettet durch die Gnade (Tit.2:11; 2.Tim.1:9)
4. Mit Christus lebendig gemacht (Eph.2:5-6)

B. Wir sind der Leib Christi und Glieder des Haushaltes Gottes geworden (1.Kor.12:27; Eph.2:19)

1. Alle Gläubigen sind Glieder und gehören zu demselben einen Leib (1.Kor.12:12-13, 20; Eph.1:18)
2. Der Leib wächst und wird aufgebaut durch unsere aktive Teilnahme am Gemeindeleben (Eph. 4:15-16)

II. Die Gemeinde ist Gottes Meisterwerk

A. Gottes erstes Meisterwerk: Die alte Schöpfung (Rm.1:19-20)

1. Der Schöpfer wird darin erkannt
2. Sie ist durch den Fall des Menschen verdorben
 - a) Wird zusammengerollt (Heb.1:10-12)
 - b) Wird gerichtet und verbrannt (2.Petr.3:10)

B. Gottes zweites Meisterwerk: Die neue Schöpfung (Eph.2:8-10)

1. Das vollendete Werk des Herrn: Die Basis für die neue Schöpfung (Joh.19:28-30)

- a) Das Kreuz
 - Vergebung und Erlösung (Kol.1:13-14)
 - Versöhnung (Rm.5:11)
 - Beendigung des alten (Rm.6:6-7)
- b) Die Auferstehung
 - Christus wurde zum Geist, der lebendig macht (1.Kor.15:45)
 - Unzerstörbar (Heb.7:15-16)
 - Eine neue Schöpfung (2.Kor.5:17; Gal.6:15)
 - Tod und Auferstehung: Ein Fundament (1.Kor.3:10-11; Lk.6:49)

2. Unser Anteil an seinem Meisterwerk, der Gemeinde (Eph.2:10)

- a) Nicht aus uns (1.Kor.2:4-5)
- b) Wir wandeln in bereiteten Werken
- c) Wir lernen Gott durch die Gemeinde und die Geschwister kennen (Eph 1:17-19)
- d) Wir wirken mit für den Aufbau, das Werk des Dienstes (Eph.4:11-12)
- e) Wir geben uns dafür hin (Rm.12:1)

III. Die Bedeutung des Geistes für den Aufbau

- Das Werk Gottes (geschieht) im Geist

(Eph. 4:10-16; Joh. 14:16-18)

A. Der Herr baut seine Gemeinde auf (Mt.16:18)

1. Es ist sein Werk, ein Geheimnis, das er seinen Heiligen offenbart (Eph. 5:22-32; 1.Tim.3:15)
2. Der Aufbau geschieht durch den Geist (Sach.4:6)
3. Der Herr selbst ist der Grundstein (Fundament) und der Schlussstein seines Hauses. (Offb.1:17; 22:13)

B. Der Herr nimmt uns mit hinein in sein Werk (Hes.36:27; Eph.4:15-16)

1. Unsere Zubereitung und Umwandlung für den Aufbau (1.Kor.14:26)
2. Das Kreuz Christi, als Befreiung von unserem alten Menschen erfahren (Röm.8:2; 6:6; Kol.3:9)
3. Den Geist kennenlernen und unterscheiden (1.Joh.4:1-3; 1.Kor.2:10-15; Hebr.4:12)
4. Den Geist nähren (Wort Gottes) und einander darreichen (Joh. 6:53-56, 63; Eph.5:18b-21)
5. Im Glauben Amen zu Gottes Wort sagen (Hebr.4:2)
6. Nichts von uns, Christus alles und in allen (Kol.3:11)
7. In Christus im Leben herrschen in Auferstehung (Röm.5:17, 21)

IV. Die Einheit halten (Eph.4:1-6,11-14)

A. Die Einheit des Geistes

1. Sein Werk hat das Kennzeichen der Einheit (Eph.4:2-6; 1.Kor.12:12-13)
 - Eins wie der Vater und der Sohn (Joh.17:11, 20-23)
2. Was ist die Einheit des Geistes nicht
 - a) Nicht abhängig von menschl. Fähigkeiten (1.Kor.2:3-5,13; Gal.1:11)
 - b) Keine menschl. Vereinigung (1.Kor.1:10-13,3:4)
 - c) Keine Elemente der Welt (2.Kor.2:8; Mt.16:22-23)
3. Wir lernen mit ihm eins zu sein (Eph.4:1-3)
 - a) In Demut und Sanftmut, in Geduld, einander in Liebe tragend (Eph.4:2)
 - b) Durch das Band des Friedens (Eph.4:3; 2:14-15; Rm.14:19)
 - c) Indem wir das Kreuz erfahren (Eph.2:16; 1.Kor.2:2)
 - d) In ihm bleiben (Joh.5:4-6; 1.Kor.1:9; 1.Kor.6:17)

B. Die Einheit des Glaubens

1. Bis wir alle hinabkommen zur Einheit des Glaubens (Eph.4:13)
2. Indem wir zubereitet werden zum Werk des Dienstes (Eph.4:11-12, Apg.20:26, 16:26, 2.Tim.3:10, Luk.24:26-27, Apg.1:3, 2:42, Eph.3:8-9)
3. Bis wir alle hinankommen zur vollen Erkenntnis des Sohnes Gottes (1.Tim.2:3-4; Kol.3:9-10; 2:2, 1:10; Joh.17:3)
4. Indem wir wachsen zu einem erwachsenen Mann, zum Maß des vollen Wuchses der Fülle Christi (Eph.4:15; Apg.20:32; 2.Petr.3:18; neg.Bsp.: 1.Kor.3:1; 2.Tim.3:7)